

# Standex Klarlack-Additive

**Additive zum Einfärben von Klarlacken. Sie sorgen für leuchtende und brillante Farbtöne bei Verwendung in Standocryl Klarlacken.**

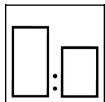
- In praktischen 100 ml Flaschen verpackt.
- Einfaches Handling und Umgießen.
- Verfügbar in verschiedenen Farbtönen.



## Product preparation - application Standard - VOC



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



### Kann verwendet werden mit:

2K Klarlack, gehärtet

Standocryl VOC

Produktvorbereitung gemäß Empfehlung im Technischen Datenblatt der gewählten Qualität.  
Empfohlene Arbeitsschritte siehe nächste Seiten.



Siehe Original Technisches Datenblatt der gewählten Qualität.

VOC-konform

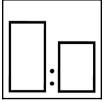
2004/42/IIB(d)(420) 420: Der EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie: IIB(d)) in verarbeitungsfertiger Form beträgt maximal 420 g/l flüchtige organische Lösemittel. Der VOC-Wert dieses Produktes in verarbeitungsfertiger Form beträgt maximal 420 g/l.

# Stadox Klarlack-Additive

## Product preparation - application Standard NICHT VOC-KONFORM



Der Einsatz von angemessener, persönlicher Schutzausrüstung während der Applikation wird dringend empfohlen, um Reizungen der Atemwege, Haut- und Augenreizungen zu vermeiden.



### Kann verwendet werden mit:

2K Klarlack, gehärtet

Standocryl 2K

Produktvorbereitung gemäß Empfehlung im Technischen Datenblatt der gewählten Qualität.  
Empfohlene Arbeitsschritte siehe nächste Seiten.

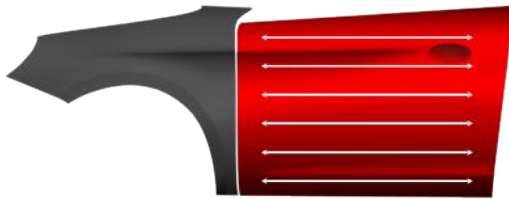


Siehe Original Technisches Datenblatt der gewählten Qualität.

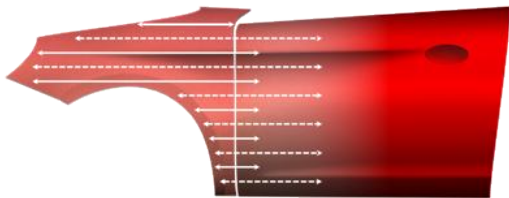
VOC-konform

Dieser Produktmix ist nicht VOC-konform.

## Beilackiermethode für eingefärbte Standocryl Klarlacke

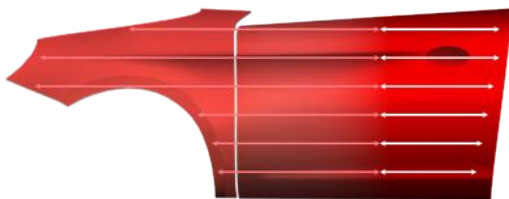


Das zu reparierende Teil und das beizulackierende Teil gemäß jeweiligem Technischem Datenblatt des verwendeten Füllers und der verwendeten Standox Basislack-Qualität vorbereiten. Den Füller mit P500-P600 schleifen (Maschine). Den Beilackierbereich mit P1000-1200 schleifen. Vor Auftrag der jeweiligen Standox Basislack-Qualität die Oberfläche ausreichend reinigen.

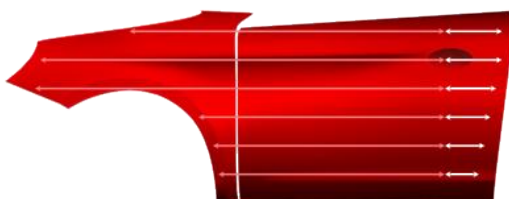


Verwendete Standox Basislack-Qualität beilackieren. Den empfohlenen Beilackierprozess gemäß Technischem Datenblatt der jeweiligen Standox Basislack-Qualität einhalten. Den Basislack ablüften oder trocknen lassen gemäß Technischem Datenblatt.

Zugabe von Standox Klarlack Additiven im Standocryl 2K- oder VOC-Klarlack gemäß Farbton und gewählter Standox Basislack-Qualität. Nähere Angaben in Standowin oder Standowin IQ. Nach Zugabe von Standox Klarlack Additive zum Klarlack sofort gut umrühren. Den eingefärbten Klarlack gemäß Technischem Datenblatt des verwendeten Klarlacks härten. Denselben nicht eingefärbten Klarlack mit derselben Härter-/Verdünnungskombination vorbereiten wie der eingefärbte Klarlack.



Zwei Spritzpistolen oder Einwegbecher verwenden, um schnell arbeiten zu können. Den ersten Spritzgang des eingefärbten Klarlacks auf den Reparaturbereich auftragen und in das angrenzende Teil (Tür) auslegen. Sicherstellen, dass über den Rand des zuvor aufgetragenen Basislackfarbtons hinaus lackiert wird. Den ersten Spritzgang des nicht eingefärbten Klarlacks auf dem angrenzenden Teil (Tür) am weitesten auslegen und in die eingefärbte Klarlackschicht einlackieren. Ablüften lassen.



Den zweiten Spritzgang des eingefärbten Klarlacks auf den Reparaturbereich auftragen und in das angrenzende Teil (Tür) auslegen. Sicherstellen, dass über den Rand der ersten eingefärbten Klarlackschicht hinaus abgestuft lackiert wird. Den zweiten Spritzgang des nicht eingefärbten Klarlacks auf dem angrenzenden Teil (Tür) am weitesten auslegen und in die zweite Schicht des eingefärbten Klarlacks einlackieren.



Eine weitere Schicht des nicht eingefärbten Klarlacks über den gesamten Reparaturbereich wird zur Vereinfachung der anschließenden Polierarbeiten empfohlen. Längere Materialeinstellungen, Ablüft- und Trockenzeiten sind zu berücksichtigen. Den Klarlack gemäß Technischem Datenblatt trocknen.

Zur Verbesserung des finalen Decklackstandes kann dieser Schritt auch mit Zwischenschliff P1000 erfolgen.



# Stadox Klarlack-Additive

## Produkte

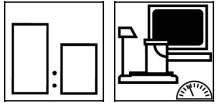
---

Stadox Klarlack-Additiv KA670 Magenta  
Stadox Klarlack-Additiv KA671 Rot  
Stadox Klarlack-Additiv KA672 Maron  
Stadox Klarlack-Additiv KA673 Hellrot  
Stadox Klarlack-Additiv KA674 Transparent Rot  
Stadox Klarlack-Additiv KA675 Blau  
Stadox Klarlack-Additiv KA676 Brillantrot  
Stadox Klarlack-Additiv KA677 Brilliantblau  
Stadox Klarlack-Additiv KA678 Brillantmaron  
Stadox Klarlack-Additiv KA680 Brillantorange

---

## Produktmix

---



Mischungsverhältnisse mit speziellen Additiven finden Sie in der Produktmix-Tabelle auf Standowin IQ und im jeweiligen Datenblatt.

---



Nach Gebrauch mit einer geeigneten lösemittelhaltigen Reinigungsverdünnung reinigen.

---

## Hinweis

---

- Das Material sollte vor der Verwendung Raumtemperatur haben (18 - 25°C).
  - Zusätzliche Aufheizzeit bis zur Objekttemperatur beachten.
  - Überschüssiges, gebrauchsfertiges Material sollte nicht in das Originalgebinde zurück geschüttet werden.
  - Standocryl Klarlacke können innerhalb von 24 Stunden ohne Zwischenschliff mit sich selbst überlackiert werden.
  - Stadox Klarlack-Additiv Behälter vor Verwendung von Hand aufschütteln.
  - Zugabe von Stadox Klarlack Additiven im Standocryl Klarlack gemäß Farbton und gewählter Stadox Basislack-Qualität.
  - Nähere Angaben in Standowin oder Standowin IQ.
  - Härter-/Verdünnungszugabe gemäß Technischem Datenblatt des verwendeten Standocryl Klarlacks.  
Allgemeine Verarbeitungshinweise siehe Empfehlung im Technischen Datenblatt des verwendeten Standocryl Klarlacks.
  - Nach Zugabe von Klarlack Additiv in den Klarlack sofort aufrühren.
-

# Standex Klarlack-Additive

Vor der Verarbeitung beachten Sie bitte das jeweilige Sicherheitsdatenblatt. Die Warnhinweise auf der Verpackung beachten.

Alle anderen im Reparatur-Lackiersystem von Standox aufgeführten Produkte sind aus unserem Produktsortiment. Systemeigenschaften werden nicht zugesichert, wenn das zugehörige Produkt in Kombination mit anderen Produkten oder Additiven verwendet wird, die nicht zum Produktsortiment von Standox gehören (außer bei ausdrücklicher Freigabe).

Nur zur Benutzung durch den Fachmann. Die vorstehenden Informationen sind von uns sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt worden und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Die Informationen sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Die Überprüfung der Informationen auf Aktualität und Geeignetheit für die vom Verwender beabsichtigte Anwendung obliegt dem Verwender selbst. Das in diesen Informationen enthaltene geistige Eigentum wie Patente, Marken und Urheberrechte ist geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung und ohne Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen. Diese Bestimmungen gelten für die Änderungen und Ergänzungen uneingeschränkt fort.

